Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 34

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Kleinere Greuelnachricht

Ort der Handlung: Südfrüchtenkiosk in einem Städtchen der Ostschweiz.

Verkäufer: ein radebrechender Italiener.

Ein Deutscher feilscht um diese Frucht, um jene Frucht ... und der Sohn des Südens weissagt ihm plötzlich: «Gäll, magga de Dütsch jetz sälber de Jud!»

Dann schied er. — Kari

Von der Olympiade

Welcher Begeisterung die Ansager des Olympiasenders fähig sind, beweist folgende lustige Stilblüte anlässlich der Reportage des 50 km-Gehens. Whitlock ist als erster durchs Ziel, alles wartet gespannt auf den Zweiten. Mit vor Aufregung gepresster Stimme verkündet der Ansager: «Jetzt .... jetzt .... jetzt erscheint Schwab, die silberne Goldmedaille ist dem Schweizer gewiss!» Jo

Erfolgs-Psychologie

F. O. S. meldet:

4. August. Die Genossenschaft unter der Firma

Studio für praktische Erfolgspsychologie in Bern

(S. H. A. B. Nr. 109 vom 11. Mai 1935, Seite 1214) wird infolge Konkurseröffnung von Amtes wegen gestrichen.

Da wird mancher den G.W. kriegen, der das ohne Erfolgs-Psychologie in noch kürzerer Zeit fertig brachte. roz

Der höfliche Zist

Bei uns, da liebt die Polizisten jedes Kind,
Weil sie wirklich poli-zisten sind. ischl.

Diskrete Anfrage:

Sind Sie Ausländer? Die Red.

Aus Lugano

Am Quai spaziert ein älteres Ehepaar. Sie bewundern den Springbrunnen, die Berge und den See. Sie schlägt die Hände zusammen und ruft: «Ach wie healisch ist es doch hia; sind wia eischentlisch schon in Italien oda imma noch in Deitschland!» igi

(... na na, was soll denn da mein konzentrationslagerndes Lächeln!
Der Setzer.)

Der Fakir und sein musikalischer Bandelwurm

(Röntgenaufnahme.

Die «Meteorologische» hat immer recht

Säuberlich's kehren vom Sonntagsausflug heim. Die Gattin freut sich, dass der Wetterbericht diesmal nicht zutreffend war und sagt zum Manne: «Sie errotid's ä nöd immer in der Meteorologische!»

Herr Säuberlich: «Die händ's ganz genau errote, do fehlts kein einzigs mol!»

Frau Säuberlich: «Gsehscht Du dänn no es Wölchli am Himmel und dän händs zweimal gmeldet: Gewitter im Anzug!»

Herr Säuberlich: «Das stimmt ganz genau! Gang nu und lueg im Bubbi sim neue Anzug!»

Ich bitte um Entschuldigung, aber ist tatsächlich passiert. Jba

Noch zwei Gold-Medaillen für die Schweiz

Professor Laur:
Im Stemmen der Lebensmittelpreise.

Gottlieb Duttweiler:
Im Steinschleudern. Kast

Neue Elefanten-Verse

Der Elefant der Gwärbparteiler
Vertrampt im Migros Dutti d'Eier.

Der Elefant der Schweizer Bauern
Trägt seinen Rüssel à la Lauern.

Dä vo der Milch- und Chäsunion
Frisst nit als Bundessubvention.

Der Elefant der Freigeldchindli
Kratzt sich vergnügt das schlaui Grindli.

Und dä vom Bundespalais-Schänzli
Wacklet geruhsam mit em Schwänzli.

Aruf

Die erQuicklliche Ecke

Kulinarische Weisheit:

Auf Reisen iss immer die Spezialitäten der Gegend. Ds.

Wer hätte das gedacht:
Ravioli hausgemacht,
So wohlfeil und fein,
Und nur ein Fränkelein!

Quick das moderne Selbstbedien-Restaurant an der unteren Bahnhofstraße, Zürich